

Mit Cuttermesser gegen Pfahlkinder

Wie die Interessengemeinschaft Rabblinghausen auf die zerschnittenen Häkelpuppen reagiert

VON MATTHIAS HOLTHAUS

Rabblinghausen. Kaktus, Krake, Pippi Langstrumpf. „Pfahlkinder“ heißen die gehäkelt und gestrickten bunten Überzieher, die die hölzernen Pfosten in der Siedlung Am Krummen Fleet schmücken und nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene erfreuen. Doch seit einiger Zeit gibt es einen oder mehrere Menschen, die sich die Zeit ohne die Pfahlkinder zurückwünschen.

„Was wir gemerkt haben, ist, dass es Menschen gibt, die das nicht mögen“, sagt Regina Stelljes, die auch erste Vorsitzende der „Interessengemeinschaft Rabblinghausen“ ist. „Kunst liegt immer im Auge des Betrachters“, sagt sie, und es liege eine Philosophie dahinter, die diese Menschen nicht verstehen. Dass es Menschen gibt, die diese Figuren mit einem Cuttermesser zerschneiden, mache sie traurig. „Dieser Mensch hat nicht verstanden, dass es um Gemeinschaft geht, um etwas Positives.“

Seit drei Jahren wohnt Regina Stelljes nun in der Siedlung und ebenso lang ist sie in Rente. Im April 2022 hat sie den Vorsitz der bereits 1951 gegründeten Interessengemein-

schaft Rabblinghausen übernommen. „Es macht viel Freude“, sagt sie und betont: „Das ‚Wir‘ ist wichtig und wir haben auch schon viel erreicht. Wir haben das große Glück, in einem Dorf in der Stadt zu wohnen.“ Die Gemeinschaft sei gewachsen, meint sie, viele ältere Bewohner seien noch da und viele jüngere neu hinzugezogen. „Und viele kommen auch wieder zurück“, ergänzt Stefanie Mönich, die im Kocoweg wohnt. „Und wir wollen die Jüngeren einbeziehen und das wird unglaublich positiv aufgenommen.“

Neben einem Stedlungslohmarkt gibt es noch andere Möglichkeiten, auf die Interessengemeinschaft aufmerksam zu machen: Flyer habe man verteilt, eine Internetseite gebe es auch, „aber das Wichtigste ist Mundpropaganda“, sagt Regina Stelljes, „wir sprechen miteinander, das multipliziert sich und ein Netzwerk entsteht.“

Am Anfang habe sie einen Gesprächskreis eröffnet – für die Bewohnerinnen und Bewohner, die Lust dazu hatten und Ideen. „Und nun kommen schon über 20 Leute. Wenn man steht, dass das was bringt, ist das schön und nicht umsonst.“ Der Flohmarkt etwa Anfang September – „das war so schön



Mit Cuttermesser zerschnitten: ein „Pfahlkind“ in Rabblinghausen.

FOTO: ROLAND SCHEITZ

und alle waren fröhlich und wir haben 800 Euro für den Verein eingenommen.“ Es sei ein einziges „Juhu“ gewesen, schwärmt sie. Ein Ausdruck der Freude also – und Freude sollen die bunten Pfahlkinder ebenfalls bring-

en. „Bei unserem ersten Treffen waren wir fünf Leute und unser Problem war die Verkehrsberuhigung.“

„Wir wollten aber kein Geld ausgeben. Und dann hatte eine von uns die Idee, die Pfähle

zu umstricken und zu umhäkeln. Dadurch bremsen die Leute ab.“ Das hätten sie erreicht. „Dass Frauen da sind, die miteinander diese Puppen machen, die Siedlung gestalten und Spaß daran haben.“ Die Pfahlkinder seien auch Kunstobjekte, sie verursachten positive Aufmerksamkeit „und bringen die Leute dazu, miteinander zu reden.“ Das Schauen über den Zaun, zu sehen, wer überhaupt der Nachbar sei, dafür seien die Pfahlkinder wichtig. „Dann kommen Menschen in Kontakt, die das vorher vielleicht noch nicht waren.“

Das derzeitige Wüten von Menschen, die sich am lustigen Schnabeltier, am mehräugigen Außerirdischen oder auch am fröhlichen Kinderhäkelgesicht abarbeiten, können die Bewohner aus der Siedlung nicht nachvollziehen. „Wir sind alle anders und das ist schön, dass wir alle anders sind. Und das drücken die Puppen auch aus.“ Ein Problem sei das, dass einige Menschen nicht wüssten, was Gemeinschaft bedeutet. „Das spielt uns aber auch in die Karten, dass die Kinderfiguren zerschnitten sind“, sagt Regina Stelljes: „Das entsetzt nämlich alle und nun reden alle noch mehr miteinander.“

STADTEILMARKETING www.hemeligen-marketing.de VERLAGSUNDVERÖFFENTLICHUNG

Hemeligen

HEMELINGEN **„Fünf Teile sind das Ganze“** Arbergen · Hastedt · Hemeligen · Mahndorf · Sebaldsbrück

Mehr als Belebung

Hemelinger Schaufenster engagiert sich vielfältig

In den ehemaligen Räumen von Blumen Bechstein in der Föhrenstraße 8 im Ortsteil Hastedt ist das Hemelinger Schaufenster des Stadtteilmarketings Hemeligen inzwischen zu einer beliebten und gut frequentierten Institution geworden. Die Angebote werden gern von Bewohnern und Besuchern genutzt.

Projektziele sind unter anderem die Stadteilsauberkeit und der Umweltschutz. „Das ist nicht nur mir unheimlich wichtig“, sagt Stadtteilmanagerin Birgit Benke. Sie ist deshalb stolz, dass sich auch Bremens zweitgrößter Stadtteil im September erneut beim „World Cleanup Day“ engagierte und gemeinsam für eine saubere, gesunde und plastikunfallfreie Zukunft aktiv wurde. Das Team vom Stadtteilmarketing Hemeligen hatte im Rahmen der „HE! Clean Up“-Reihe Bürger aus den fünf Ortsteilen aufgerufen, mitzumachen. Zum Vormerken: Im kommenden Jahr findet der Aktionstag am 16. September statt.

„Alle Ortsteile von Müll und Kippen zu befreien, finden wir wichtig“, erläutert die engagierte Stadtteilmanagerin. Wie zu den planmäßigen „HE! Clean ups“ stellt Benke mit ihrem Team das Equipment kostenfrei für Verfügung, dank der Unterstützung der Bremer Stadtreinigung. Müllsäcke, Handschuhe und Greifer ausleihen ist also kein Problem. Gern verleiht Benke und ihr Team auch Gruppen wie der



Grundscheule an der Glockenstraße die nötigen Gerätschaften für Reinigungsaktionen.

Das Engagement in Hemeligen ist groß: Monatlich hat das Geschäft in der Regel dienstags bis donnerstags jeweils zwischen 10 und 13 Uhr. Als Ansprechpartnerin steht Projektmitarbeiterin Marja Heyken bereit.

In diesem Jahr nutzten mehr als 80 Aussteller das Hemelinger Schaufenster. „Wir würden sehr gern auch über das Jahr 2022 hinaus dort oder an einem anderen Standort im Stadtteil Leerstände nach ähnlichem Muster beleben“, sagt Benke.

Im Veranstaltungskalender sind alle Termine des Hemelinger Schaufensters notiert. Am 2. November bietet Silvia Pehling beispielsweise ein kostenloses Coaching für einen neuen Mitgliedsbetrieb aus Hemeligen an. „Es empfiehlt sich, im Schaufenster einfach mal nachzusehen, was so geplant ist. Gern nimmt eine Projektmitarbeiterin neue kreative Wünsche auf“, sagt Benke. **RU**

Noch schnell Termine für den Kalender melden

Im Veranstaltungskalender unter www.hemeligen-marketing.de finden sich Hemelinger Events wieder, die in Eigenregie vom jeweiligen Veranstalter selbst eingetragen werden. Termine für 2023, die noch bis zum 14. Oktober eingetragen werden, schaffen es gegebenenfalls in die gedruckte Auflage des beliebten Hemelinger Familienplaners für das

kommende Jahr. Auch Änderungen oder neue Adressen können bis zum Stichtag noch berücksichtigt werden.

„Wer noch Material für den Kalender hat, ist herzlich aufgerufen, mir dieses schnellstmöglich zu liefern“, sagt Stadtteilmanagerin Birgit Benke. Auch Fotos fügt sie gern unter Angabe des Fotografen ein. Das Stadtteilmarketing

Hemeligen überträgt nach Prüfung und Freigabe alle Infos an den WESER-KURIER.

Ab Mitte November sind die kostenlosen Familienplaner in gedruckter Form in vielen Mitgliedsbetrieben und beim Stadtteilmarketing erhältlich. In der Onlineversion sind auch nach dem 14. Oktober jederzeit noch Eintragungen möglich. **RU**

BERGMANN
Bau-, Industrie- und Handwerksbedarf
www.bergmann-werkzeug.de
Hemelinger Heerstraße 1*
28309 Bremen
Telefon 0421 - 41797-0

Preis für das Ehrenamt

Vorschlagsfrist endet am 6. Oktober

„Wo sind sie die Unterstützer und Helfer, die sich in Hemeligen einsetzen?“, fragt Stadtteilmanagerin Birgit Benke. Einige Bewerbungen sind bereits eingegangen – aber sie freut sich auf weitere Vorschläge für den Ehrenamtspreis. Das Stadtteilmarketing hat die Abgabefrist für potenzielle Preisträger bis zum 6. Oktober verlängert.

Die Übergabe erfolgt am 4. November – beim Stiftungsmahl der Stadtteil-Stiftung Hemeligen. Dann werden wieder drei außergewöhnliche Beiträge für besonderes Engagement mit einem Preisgeld, einer Urkunde und einem symbol-

ischen Preis ausgezeichnet. Die Gewinner werden schriftlich informiert und mit einer Begleitperson zur Verleihung eingeladen.

Seit 2015 ehren die Sponsoren in den Kategorien Kultur, Bildung und Kommunikation „Hemelinger Stadtheilenden und -heldinnen“. Damit würdigt das Stadtteilmarketing Hemeligen gemeinsam mit der Albatros Apotheke, der Bremischen Volksbank und der Stadtteil-Stiftung Hemeligen engagierte Menschen, Vereine und Institutionen und stärkt die Anerkennungskultur für bürgerschaftliches Engagement im Bremer Osten. **RU**

Die Vorjahres-Preisträger: (von links) Werner Bolte, Rebekka Myriam Nieke, Norman Bischoff und Benjamin Gross. **ARCHIVFOTO: BPS**

Haushaltwaren-Fachgeschäft mit Marken-Outlet

Wir sind für Sie da!
Di.-Fr. 10.00-16.00 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Tel. 0421/4103-204
oder per E-Mail unter werksvverkauf@wilkensonundsoehne.com

WILKENS Werksverkauf

www.wilkens-silber.de

Hemelinger Bahnhofstr.
D-28309 Bremen

Wir sind für Sie da!
Di.-Fr. 10.00-16.00 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Tel. 0421/4103-204
oder per E-Mail unter werksvverkauf@wilkensonundsoehne.com

BÜRGERHAUS HEMELINGEN

FÜR KLEIN UND GROSS: VERANSTALTUNGEN UND MEHR IM KULTURELLEN TREFFPUNKT VON HEMELINGEN
WWW.BUERGERHAUS-HEMELINGEN.DE

WILKENS Werksverkauf

Wir sind für Sie da!
Di.-Fr. 10.00-16.00 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Tel. 0421/4103-204
oder per E-Mail unter werksvverkauf@wilkensonundsoehne.com

Ihr Team für gutes Sehen!
Ihr Optiker in Hemeligen

- Augenprüfung mit Sehanalyse
- Individuelle Gleitsichtbrillen-Beratung
- Spezialisten für vergrößerte Sehhilfen
- Meisterwerkstatt
- Brillenabo – die günstige Brillenfinanzierung

Hemelinger Heerstr. 50
28309 Bremen
Telefon 0421/451036
info@optiker-grau.de
www.optiker-grau.de

Lebens- und Gesundheitszentrum
Haus Odem
in Bremen Hemeligen

Ihr Ansprechpartner für:

- VOLLZEIT PFLEGE
- KURZZEIT PFLEGE
- SERVICE WOHNEN

Kontakt:
Fr & Meckes
Tel. 0421 - 948033-410
Hannoversche Str. 403
Körner Westendstraße 41 A
28309 Bremen Hemeligen
einrichtung@haus-odem.de

Samstag, 8. Oktober 2022

HANSA CARRE
eSports Bar

KOMM VORBEI ...

und feiere mit beim spannenden Wettkampf um den eSports Cup! Dich erwarten neben einer Free-Gaming-Station sowie einer Mario Kart Station Infostände von spannenden Unternehmen, die dir ihre Ausbildungsmöglichkeiten präsentieren!

Arbergen · Hastedt · Hemeligen · Mahndorf · Sebaldsbrück · Fünf Teile sind das Ganze

WEITERE INFOS ZUM RAHMENPROGRAMM UNTER HANSA-CARRE.DE